Vermiedene Emissionen (Savings)

SusScope2 unterstützt die Protokollierung von vermiedenen Treibhausgasemissionen. Festgehalten werden diese im Datenfeld `savings`. Entsprechend der allgemeinen Bilanzierungsregeln für die Nachhaltigkeitsberichterstattung werden diese nach folgenden Verfahren ermittelt und analog zu den Emissionen in gCO_2eq verarbeitet:

Einsparung durch zeitliche Verlagerung des Strombezugs

Auf der Grundlage, dass die Erzeugungsart von Strom einem ständigen Wechsel im Tagesverlauf unterzogen ist, wird für einen belegten Verbrauch die zu diesem Zeitpunkt entstandene Emission mit dem Jahresschnitt verglichen. Aus der Differenz der beiden Werte ergibt sich die Einsparung für einen dedizierten, beleghaften Verbrauch.

Mit einem zunehmenden Ausbau der Stromerzeugung aus regenerativen Quellen, treten Zeiten, in denen die vermiedene Emission die tatsächliche Emission übersteigen, mit steigender Häufigkeit auf.

Vermeidung durch eigene Stromerzeugung (PV)

Erfolgt die Bilanzierung von Stromerzeugung, die zur Eigenstromnutzung verwendet wird (zum Beispiel durch eine Photovoltaikanlage), so hat die dadurch erzeugte Strommenge verhindert, dass Strom aus dem Netz bezogen wurde. In diesem Fall wird die volle Höhe als vermiedene Emission ausgegeben (s.h. Konzept: THG neutrale Einspeisung)

Revision #1
Created 10 January 2023 22:09:35 by Thorsten Zoerner
Updated 10 January 2023 22:22:08 by Thorsten Zoerner